





Sozialmedizinische Angebote von Ruhr-Epileptologie, GmedBKW und UKB

MOSES-Schulungen (Modulares Schulungsprogramm Epilepsie)

UKB, Ruhr-Epileptologie

MOSES-Schulungen sind ein von der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie (DGfE) zertifiziertes Gruppen-Schulungsprogramm für Patienten ab 16 Jahren mit Epilepsie und deren Angehörige. In 16 Stunden (verteilt auf 2 Tage) werden in der Gruppe insgesamt 9 Module à 60-90 min bearbeitet.

Themen: Basiswissen über Epilepsie, Erklärungsmodelle zur Epilepsie für sich selbst und Kontaktpersonen, Leben mit Epilepsie, Therapiemöglichkeiten und Prognose, psychosoziale Aspekte u.v.m.

Was ist das Ziel? Durch MOSES sollen Patienten mit Epilepsie die Krankheit und ihre Auswirkungen verstehen, lernen, mit der Krankheit umzugehen und sie aktiv bewältigen, diagnostische und therapeutische Maßnahmen kennenlernen und verstehen, Verständnis für psychosoziale Fragen und Aspekte entwickeln, Selbsthilfe und Eigeninitiative stärken, Botschafter der eigenen Krankheit werden, im Alltag mit möglichst wenig Einschränkungen leben

Kurz: Patienten sollen zu Experten ihrer Erkrankung werden.

Unsere zertifizierten **MOSES-Trainer** sind Dr. med. Wenke Grönheit, Ärztin für Neurologie, Schwerpunkte Epileptologie, Epilepsie und Schwangerschaft, Palliativmedizin und Anja Lindemann, Epilepsiefachberaterin.

Kosten: Die Kosten werden bei gesetzlich versicherten Patienten und ihren Angehörigen nach Antragstellung i.d.R. von den Krankenkassen übernommen.

Individuelle Epilepsie-Fachberatung

UKB, Ruhr-Epileptologie

Die Diagnose Epilepsie hat für viele Betroffene und ihre Angehörigen nicht nur medizinische, sondern auch soziale Konsequenzen.

Unser Angebot der individuellen Epilepsiefachberatung soll Ihnen bei sozialen Fragestellungen rund um das Thema Epilepsie einen Kompass bieten. Sie kann zum Beispiel aufzeigen, wo Nachteilsausgleiche möglich sind. Wir können für Sie zwar keine Antragstellung übernehmen, Ihnen aber wichtige Informationen und Tipps dazu geben, wie soziale Folgen der Epilepsie abgemildert werden können.

Unser **Beratungsangebot** umfasst: Das Themengebiet Epilepsie in Schule, Studium und Beruf, Patienten mit Epilepsie in Wohnheimen und beschützenden Einrichtungen, Fahrtauglichkeit und Mobilitätsunterstützung, Fragen zur Schwerbehinderung / Nachteilsausgleiche, Unterstützungsmöglichkeiten im Spannungsfeld Epilepsien und Familie, Risikovermeidung bei Epilepsien, Beratung zu Sport, Reisen etc.

Die Beratungen werden durch unsere Epilepsiefachberaterin durchgeführt. Es handelt sich nicht um eine ärztliche Beratung. Sämtliche Beratungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, sind aber ohne Gewähr.

Aktuell erfolgt die individuelle Epilepsiefachberatung nur im Rahmen stationärer Aufenthalte in der Ruhr-Epileptologie und ist für Patienten daher kostenlos.

Die Etablierung eines ambulanten Beratungsangebotes über die GmedBKW ist geplant. Mehr hierzu unter www.gmedbkw.de.

Fort- und Weiterbildungsangebote für Personen, die Menschen mit Epilepsie betreuen

GmedBKW

Viele Personen, die Menschen mit Epilepsie betreuen (z.B. Mitarbeiter*Innen beschützter Werkstätten, Lehrer*Innen, Betreuer*Innen von Kindergärten, Berufsbetreuer*Innen u.s.w.) fühlen sich hilflos, wenn ihre Schützlinge "Anfälle" haben.

- Mitunter stellt sich die Frage, ob es sich bei einem anfallsartigen Ereignis überhaupt um einen epileptischen Anfall handelt, einen nicht-epileptischen Anfall oder nichts von beidem.
- Bei epileptischen Anfällen besteht nicht selten Unsicherheit, wie der Patient geschützt und ob eine Medikation gegeben werden soll. Auch bezüglich allgemeiner, vorbeugender Schutzmaßnahmen bestehen häufig Fragen.

Schulungsprogramm: Wir bieten für alle oben genannten Zielgruppen Gruppenschulungen mit folgendem Inhalt an: Basiswissen Epileptologie (2 Stunden) Schulungsform: Interaktive, innerbetriebliche Fortbildung bei Ihnen vor Ort oder bei Einzelteilnehmern im UK Knappschaftskrankenhaus Bochum

Kosten für Betreuerschulungen: Gruppenpreis bis zu 10 Personen: 400€/Modul + Fahrtkosten

Preis für Einzelteilnehmer: 60€/Modul - Schulungen finden erst ab einer Gruppengröße von mindestens 6 Teilnehmern statt.

Anmeldung zur Betreuer-Schulung

Eine Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung ist möglich

a) per E-Mail an schulungen@gmedbkw.de oder

b) über die Homepage der GmedBKW: www.gmedbkw.de → Fortbildungen für Pflegepersonal und Betreuer → Fortbildungen für Betreuer und Lehrer von Epilepsiepatienten



Kontakt:

Anja Lindemann, EFB
Tel: 0234-299-3992 (Mo-Do 8-13Uhr)

E-Mail: anja.lindemann@kk-bochum.de